



Der Hirt Elay auf dem Weg

Martinsbote Galgenen

Pfarrblatt Oktober 2024

Hirt Elay auf dem Weg in Galgenen

Das Bild des Hirten ist ein kraftvolles Symbol in der Advents- und Weihnachtszeit. Während sie zur Zeit Jesu als religiöse Aussenseiter galten, die als Sünder abgestempelt wurden, wendet sich die Weihnachtsgeschichte genau an sie. Sie sind die Ersten, die von Engeln die frohe Botschaft hören: «Heute ist euch der Retter geboren.»

Die Hirten erinnern uns daran, dass Gottes Offenbarung nicht den religiösen Eliten vorbehalten ist. Stattdessen richtet sie sich an diejenigen, die wachsam und bodenständig sind, die das Unerwartete erkennen und hinterfragen können. Ihr Weg zur Krippe zeigt, dass wahre Erkenntnis oft in den einfachsten Momenten und Orten liegt. An Weihnachten erinnern uns die Hirten daran, dass Gott sich oft denjenigen offenbart, die ausserhalb der üblichen Bahnen denken – und dass diese «Aussenseiter» uns möglicherweise den Weg zu tieferem Glauben und neuer Hoffnung weisen können.

In diesem Jahr schicken wir am ersten Adventssonntag um 9.30 Uhr in der Pfarrkirche einen Hirten Namens Elay auf die Reise zu den Familien. In seinem Gepäck befindet sich ein Ordner voller Ideen und Inspirationen zur Gestaltung der Adventszeit. Darin enthalten sind zahlreiche Geschichten, Gedichte, Lieder sowie Bastel- und Spielanleitungen. Zudem gibt es eine CD mit der Weihnachtsgeschichte für Kinder und ein Wegtagebuch, in dem alle Gedanken und Wünsche für die Weiterreise festgehalten werden können.

Möchten Sie den Hirten in Ihrer Familie willkommen heissen und beherbergen?

Melden Sie sich schon jetzt an. Sie erhalten rechtzeitig einen Routenplan, der zeigt, wann der Hirte bei Ihnen ankommt und wann und an wen Sie ihn wieder weitergeben.

Anmeldeschluss: 20. November 2024

katechese@kg-galgenen.ch oder

Telefon 055 440 13 94

Bitte Namen, Anzahl Familienmitglieder und Adresse angeben.

Im Weiteren finden Sie nebenstehend unsere adventlichen Angebote. Wir freuen uns Sie bei der einen oder anderen Gelegenheit zu begrüssen.

Christina Mariño, Katechetin





Liebe Kinder, liebe Eltern und Familien

Wir freuen uns, Sie auf unsere Aktivitäten bis Ende Jahr mit allen Familiengottesdiensten und speziellen Feierlichkeiten aufmerksam zu machen. Wir hoffen, Sie mit dem einen oder anderen Angebot anzusprechen oder zu inspirieren.

Samstag, 9. November 9.00 Uhr bis ca. 13.00 Uhr	Martin-Träff	Adventsworkshop Holzkrippe EntdeckerBox	
Donnerstag, 28. November 19.00 Uhr	Pfarrkirche	Sternstunde zahlreich wie die Sterne am Himmel – kreativ mit Abraham unterwegs	
Sonntag, 1. Dezember 9.30 Uhr	Pfarrkirche	Familiengottesdienst Hirtenaussendung	
Mittwoch, 4. Dezember 06.30 Uhr	Pfarrkirche	Rorate 5. und 6. Klassen anschliessend Frühstück im Martins-Träff	
Freitag, 13. Dezember 06.30 Uhr	Pfarrkirche	Rorate 3. und 4. Klassen anschliessend Frühstück im Martins-Träff	
Samstag, 14. Dezember 19.30 Uhr	Pfarrkirche	1 Million Sterne Vorstellungsgottesdienst Firmlinge anschliessend gemütliches Beisammensein Punsch und Süsses – zu Gunsten Caritas	
Dienstag, 17. Dezember 19.00 Uhr	Pfarrkirche	Ankunft Friedenslicht anschliessend gemütliches Beisammensein	
Donnerstag, 19. Dezember 19.30 Uhr	Pfarrkirche	Versöhnungsfeier für alle Generationen	
Dienstag, 24. Dezember 16.00 Uhr	Pfarrkirche	Krippenspiel mit Kommunionfeier	
Dienstag, 24. Dezember 18.00 Uhr	Pfarrkirche	Feierlicher Weihnachtsgottesdienst mit Eucharistiefeier	
Mittwoch, 25. Dezember 08.15 Uhr	Pfarrkirche	Hirtenfeier Unser Hirte Elay kommt bei der Krippe an	

Alle aktuellen Daten und Informationen finden Sie im Pfarrblatt oder unter www.kg-galgenen.ch

Das Seelsorge-Team

Pfarr-Administrator

Br. Patrik Schäfli
Telefon: 055 220 53 03
Mail: pfarrer@kg-galgenen.ch

Pastorale Mitarbeiterin

Corinne Mäder
Natel: 079 819 84 32
Mail: pastoralarbeit@kg-galgenen.ch

Sakristan

Adelbert Hüppin
Natel: 079 902 90 37

Sekretariat

Daniela Ebnöther
Katholisches Pfarramt
Kirchweg 1, 8854 Galgenen
Telefon: 055 440 13 94
Mail: sekretariat@kg-galgenen.ch
Homepage: www.kg-galgenen.ch

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag von 9.00–11.30 Uhr

Aktuelle Termine können auch immer auf unserer Homepage nachgeschaut werden.

Für Ihre Agenda...***...besondere Anlässe im Monat Oktober 2024******– Sonntag, 13. Oktober – Chilbisonntag***

Kein Gottesdienst um 9.30 Uhr!

14.00 Uhr Festgottesdienst mit anschliessendem Gräberbesuch, musikalisch umrahmt von den Kantoren.
Nach dem Gräberbesuch wird im Martins-Träff für alle eine «Kafistubä» geführt.

– Sonntag, 20. Oktober, Erntedank-Gottesdienst

09.30 Uhr Familiengottesdienst unter der Mitwirkung der Märgler Trachtelüt
Im Anschluss an den Gottesdienst serviert die Bauernvereinigung Galgenen einen feinen Apéro.

– Samstag, 26. Oktober, Halloween-Gottesdienst

18.30 Uhr Dekoriert und mitgestaltet von unseren Ministranten/Ministrantinnen
Ein Familiengottesdienst für alle

Achtung: Ab Samstag 2. November finden die Werktagsgottesdienste im Martins-Träff statt!

Unsere Gottesdienste

Sonntags

09.30 Uhr-Gottesdienst

Werktagsgottesdienste

Mittwoch, Freitag und Samstag:
Eucharistiefeier um 09.30 Uhr

Beerdigungsgottesdienste

Montag bis Samstag, 09.30 Uhr

Gedächtnisgottesdienste:

Mittwoch, Freitag, Samstag
und Sonntag, 09.30 Uhr

Beichtgelegenheit

Nach Vereinbarung jederzeit möglich.

Gottesdienste im Oktober 2024

2. Mittwoch – Heilige Schutzengel
09.30 Eucharistiefeier

**4. Freitag – Hl. Franz von Assisi /
Herz-Jesu-Freitag**
09.30 Eucharistiefeier
mit kurzer Anbetung
und sakramentalem Segen

5. Samstag
09.30 Eucharistiefeier

6. 27. Sonntag im Jahreskreis
09.30 Eucharistiefeier
Kollekte für die Schweizer
Kapuziner in Tansania,
im Gedenken an Br. Artur Hauser
*Dreissigster Rosmaria
Lagler-Pfister*

9. Mittwoch
09.30 Eucharistiefeier
mit Pfarrer Weinert aus Mainz

11. Freitag
09.30 Eucharistiefeier
mit Pfarrer Weinert aus Mainz

12. Samstag
09.30 Eucharistiefeier
mit Pfarrer Weinert aus Mainz

**13. 28. Sonntag im Jahreskreis,
«Chilbisonntag»**
Kein Gottesdienst um 9.30 Uhr!
14.00 Festgottesdienst
mit Pfarrer Weinert aus Mainz
unter Mitwirkung der Kantoren,
anschliessend Gräberbesuch.
«Kafistubä» im Martins-Träff
Kollekte für die Pfarrkirche
St. Martin

16. Mittwoch – Hl. Gallus
09.30 Eucharistiefeier
mit Pfarrer Weinert aus Mainz

18. Freitag – Hl. Lukas
09.30 Eucharistiefeier
mit Pfarrer Weinert aus Mainz

19. Samstag
09.30 Eucharistiefeier
mit Pfarrer Weinert aus Mainz

**20. 29. Sonntag
im Jahreskreis,
Erntedank-Gottesdienst**
09.30 Familiengottesdienst
unter Mitwirkung
der Märchler Trachtelüt
Apéro durch die
Bauernvereinigung Galgenen
Kollekte für die Berghilfe Schweiz



23. Mittwoch
09.30 Eucharistiefeier

25. Freitag
09.30 Eucharistiefeier

26. Samstag
09.30 Eucharistiefeier
18.30 Halloween-Gottesdienst
Gestaltung und Mitwirkung
durch unsere Ministranten



**27. 30. Sonntag
im Jahreskreis**

Weltmissions-Sonntag

09.30 Eucharistiefeier
mit Br. Willi Anderau,
Kapuzinerkloster Rapperswil
Kollekte für das
Priesterseminar St. Luzi

30. Mittwoch

09.30 Eucharistiefeier

STIFTJAHRZEITEN

im Monat Oktober 2024

Freitag, 4. Oktober

Emma Noser-Näf ,Spielwiese 2, Galgenen

Im Glauben an die Auferstehung haben ihr Leben vollendet:



Rosmaria Lagler-Pfister

Geboren am: 10. Oktober 1932
Gestorben am: 06. September 2024
Beerdigt am: 21. September 2024

Willi (Wilhelm Gerhard) Kessler

Geboren am: 29. September 1935
Gestorben am: 12. September 2024
Beerdigt am: 17. September 2024

Der Herr ist nahe allen, die zerbrochenen Herzens sind, und hilft denen, die ein zerschlagenes Gemüt haben. Psalm 34,19

Kirchen- und Beerdigungskollekte / Spenden

Im Monat August 2024

- | | |
|--|------------|
| 4. Für den Fonds «Frauen in Not» | Fr. 152.15 |
| 11. Für die Dargebotene Hand 143 | Fr. 94.40 |
| 15. Für die Maria Immerhilf Kapelle,
Galgenen | Fr. 123.40 |
| 18. Für den Unterhalt des
Grabenegg-Kreuzes | Fr. 216.10 |
| 25. Für die Schweizerische
Caritas, Luzern | Fr. 179.10 |

Beerdigung:

- Beerdigungskollekte vom 09.08.2024
für die Maria Immerhilf Kapelle,
Galgenen Fr. 442.45

Spenden:

- Einzelspenden Maria Immerhilf
Kapelle Fr. 220.—
(20.–, 20.–, 130.–, 50.–)

Antoniusbrot:

Fr. 278.40

Wir möchten allen Spendern einen herzlichen Dank aussprechen für ihre Gaben.

Gebetsanliegen im Oktober 2024

des Papstes

Für eine gemeinsame Sendung

Wir beten, dass die Kirche weiterhin in jeder Hinsicht einen synodalen Lebensstil im Zeichen der Mitverantwortung unterstützt, der die Beteiligung, die Gemeinschaft und die gemeinsame Sendung von Priestern, Ordensleuten und Laien fördert.

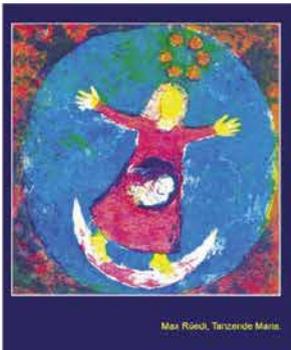
der Schweizer Bischöfe

Im Missionsmonat beten wir für alle Missionare und Missionarinnen und für alle Menschen, die sich durch Christus vom Feuer der Sendung entflammen lassen.

Fortsetzung des Pfarreiteils nach dem Dossier

Andacht zum 15. August

Bei prächtigem Sommerwetter fand die Andacht zum 15. August "Mariä Aufnahme in den Himmel" bei der Immerhilf Kapelle statt. Zahlreiche Gläubige fanden den Weg auf den Berg und machten sich Gedanken zu einem modernen Marienbild von Max Rüedi (unten links). Werni Kessler umrahmte die gelungene Feier mit frohen Melodien! *Fotos: Denise Schaub*



Gottesdienst beim Grabeneggkreuz



Dieses Jahr am 18. August mussten wir den Grabenegg-Gottesdienst leider in die Kirche verlegen! Doch die beiden Musikformationen blieben uns treu und liessen ihre Klänge in der Pfarrkirche erschallen:

Familie Suter (oben) und das Alphorn Trio Stockberg Echo (von links): Yvonne Patrias, Germann Schwendeler und Annalies Ebnöther



Die Freunde des Grabenegg Kreuzes (unten) hatten für einmal einen ruhigen Sonntag! (von links): Jürg Kessler Marco Kessler, Roland Kessler und Peter Deuber. (Jimmi Oberlin fehlt)

Vielen Dank allen Beteiligten!



Fotos: Roland Kessler



Rituals Abend der FMG Galgenen

Unter dem Motto «Feuer und Flamme» konnte Vreni Ziltener 15 Frauen der FMG im Pfarrhausgarten begrüßen. Dort brannte ein Feuer in der Feuerschale, darum herum waren Sonnenblumen und Textkarten verteilt. Es ging darum anzukommen, innezuhalten, sich zu besinnen, weiter zu gehen und zu sich selber zu finden. Vreni führte uns mit Ihren Texten durch das Ritual. Jede Frau las einen bereit gelegten Zettel vor. Die Texte handelten vom Feuer und von Funken im Leben. Später durfte jede Frau ihren Wunsch auf den Zettel schreiben und ins Feuer legen, und dem Universum übergeben. Hoffen wir, dass sich all die Wünsche erfüllen.

Zum Abschluss des Rituals spielte Vreni Ziltener noch ein Stück mit dem Alphorn. Es war ein schöner und sehr spiritueller Anlass.



Danach wechselte die Gruppe in den Martins-Träff wo bei Kaffee, Wein, Speckzopf und Kuchen noch gemütlich zusammen gegessen wurde. Ein herzliches Dankeschön an alle die zu diesem schönen Abend beigetragen haben.

FMG Galgenen, Karin Vogt





**Alle seit Kirchweih 2023
Verstorbenen aus unserer
Gemeinde, oder Auswärtige,
bestattet auf unserem Friedhof**

Balthasar Hauser,	99-jährig
Josef Schätti-Fleischmann,	84-jährig
Josephina (Josy) Baumgartner-Ziegler,	95-jährig
Robert Hegner-Venetz,	76-jährig
Richard Ziegler-Rickenbach,	91-jährig
Hans Ulrich Keller,	80-jährig
Davorka Vettorata-Mihic,	50-jährig
Hans (Johann) Kessler-Kessler,	93-jährig
Werner Auf der Maur-Wyrtsch,	89-jährig
Alfred Hegner-Fleischmann,	83-jährig
Peter Gensch,	99-jährig
Alfred Mächler-Marty,	62-jährig
Ida Grau-Müller,	88-jährig
Werner Hegner-Guntlin,	79-jährig
Philippe Gremion,	58-jährig
Fabian Mächler-Willauer,	39-jährig
Oskar Kessler,	75-jährig
Peter Kannenberg,	93-jährig
Rosmaria Lagler-Pfister,	92-jährig

Öffnungszeiten

«Ludothek der March»:

Dienstag und Donnerstag,
16.00 bis 18.00 Uhr
(während der Schulferien
geschlossen)



Krabbelgruppe:

Jeden Montagmorgen zwischen 9.00 und 11.00 Uhr treffen sich Kinder im Alter von 0 bis 5 Jahren mit ihren Eltern oder Grosseltern im Singsaal des alten MZG Galgenen. In den Schulferien/an Feiertagen findet keine Krabbelgruppe statt.

Auskunft/Anmeldung:

Tanja Letsiuk, Natel 078 697 95 55

Spielgruppe Teddybär:

Ab dem 3. Altersjahr haben Sie die Möglichkeit, ihr Kind in die Spielgruppe Teddybär zu geben. In der Spielgruppe lernen die Kinder, ihren Platz in einer Gruppe Gleichaltriger zu finden. Die Spielgruppe befindet sich im Schul-Container an der Martinsstrasse 1a in Galgenen.

Anmeldung und weitere Informationen erhalten Sie bei: Angela Lüönd, Buechlistrasse 11, Galgenen, Telefon 055 460 20 94

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Presse oder der Homepage (www.fmg-galgenen.ch)!

KFS-Programm

**Freitag, 18. Oktober 2024,
17.00 bis 20.30 Uhr**



Sternstunde

Beim abendlichen Spaziergang lassen wir uns in die Tiefe führen und werden aufmerksam auf innere Sterne, die in uns leuchten.

Ort: Oberiberg SZ

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Presse oder der Homepage www.frauenbundsz.ch!

«Aktive Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Galgenen» im Oktober 2024



Jassnachmittag

Dienstag, 1. Oktober um 13.00 Uhr
Im Restaurant Sternen, Galgenen

Boccia-Spiel

Dienstag, 1. Oktober um 14.00 Uhr
Dorfplatz Tischmacherhof, Galgenen

Treff 60+

Donnerstag, 3. Oktober um 14.00 Uhr
im Lokal Tischmacherhof, Galgenen

Herbstmärkt mit Beizli 60+

Samstag, 5. Oktober ab 10.00 Uhr,
Areal Tischmacherhof, Galgenen

Unterhaltungsnachmittag mit Geri Knobel

Dienstag, 08. Oktober um 13.30 Uhr
im Restaurant Galegria, Galgenen

Boccia-Spiel

Dienstag, 8. Oktober um 14.00 Uhr
Dorfplatz Tischmacherhof, Galgenen

Treff 60+

Donnerstag, 10. Oktober um 14.00 Uhr
Im Lokal Tischmacherhof, Galgenen

Boccia-Spiel

Dienstag, 15. Oktober um 14.00 Uhr
Dorfplatz Tischmacherhof, Galgenen

Mittagstisch

Donnerstag, 17. Oktober um 11.30 Uhr
im Restaurant Galegria, Galgenen
Anmeldung: 055 460 26 20

Treff 60+

Donnerstag, 17. Oktober um 14.00 Uhr
Im Lokal Tischmacherhof, Galgenen

Jassmeisterschaft Treff 60+

Dienstag, 22. Oktober um 14.00 Uhr
Im Lokal Tischmacherhof, Galgenen

Treff 60+

Donnerstag, 24. Oktober um 14.00 Uhr
Im Lokal Tischmacherhof, Galgenen

Unterhaltungsnachmittag mit Geri Knobel

Sonntag, 27. Oktober um 13.30 Uhr
im Restaurant Galegria, Galgenen

Boccia-Spiel

Dienstag, 29. Oktober um 14.00 Uhr
Dorfplatz Tischmacherhof, Galgenen

Treff 60+

Donnerstag, 31. Oktober um 14.00 Uhr
Im Lokal Tischmacherhof, Galgenen

*Wir werden nichts erreichen ohne Frieden.
Aber wir müssen verstehen, dass Frieden nicht irgendein
fernes Ziel ist, sondern bereits mit dem Weg zum Frieden beginnt.*

Harry Belafonte

OPTIMISTEN WANDELN AUF DER WOLKE, UNTER DER DIE ANDERN TRÜBSAL BLASEN.



Lehrerin: «Nenne mir die drei berühmten Männer die mit B beginnen.» Schüler: «Ballack, Basler, Beckenbauer!» Lehrerin: «Hast du noch nie etwas von Bach, Brecht oder Brahms gehört?» Schüler: «Ersatzspieler interessieren mich nicht!»



Tommi hat eine Erkenntnis: «Jetzt weiss ich endlich, warum die Engländer so begeisterte Teetrinker sind!» «Wieso denn?» «Ich habe heute ihren Kaffee probiert!»



Franz steht schon die ganz Zeit in der Ecke des Zimmers. Da fragt der Vater: «Warum stehst du eigentlich immer in der Ecke? «Ich spiele Schule», antwortet Franz.

Willi macht Ferien in Miami, Florida. Er will sich ein Paar Schuhe aus echtem Krokodilleder kaufen. Die Preise sind ihm aber zu hoch. «Ich fange mir einfach mein eigenes Krokodil», erklärt er der Verkäuferin, «dann bekomme ich die Schuhe umsonst». Und er macht sich auf den Weg in die Sümpfe, wo die Krokodile leben. Als die Schuhverkäuferin abends auf der Landstrasse nach Hause fährt, entdeckt sie Willi: Bis zu den Hüften steht er im Schlamm, ein Gewehr im Anschlag. Er zielt auf ein Krokodil, das auf ihn zuschwimmt, und trifft es zwischen den Augen. Staunend beobachtet die Verkäuferin, wie Willi den Kadaver auf eine Böschung zert, wo bereits sieben andere tote Krokodile aufgereiht liegen. «Oh, nein!», hört sie ihn rufen. «Das Krokodil hier hat auch keine Schuhe an!»



In der Schule spricht Paul zu seinem Klassenkameraden: «Hast du gehört? Unser Direktor ist gestorben.» «Ja, und ich frage mich die ganze Zeit, wer da mit ihm gestorben ist.» «Wieso mit ihm?» «Na, in der Anzeige stand doch: Mit ihm starb einer unserer fähigsten Mitarbeiter...»



Bruno zu Markus: «Ich frage dich jetzt zum letzten Mal. Gibst du mir endlich meine hundert Franken zurück?» «Gott sei Dank!», lächelt Markus. «Endlich hört mal diese ewige Fragerei auf!»



Zwei Mütter: «Sind Ihre Kinder in der Schule auch so unmöglich?», fragt die eine. Seufzt die andere: «Zum Elterngespräch gehe ich nur noch unter fremdem Namen.»



«Wie lange brauche ich noch, bis ich die Prüfung machen kann?», fragt der Fahrschüler. «Drei», antwortete der Lehrer. «Drei Stunden?» «Oh, nein, drei Autos!»